

Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...
Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger
Band: 92 (1813)

Artikel: Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1813
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-371968>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1813.

Von Erschaffung der Welt zählt man	5762
Von der allgemeinen Sündfluth	4105
Von Erbauung der Stadt Rom	2564
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1743
Nach der Bekhrung des ersten christlichen Kaisers Constantinus Magnus	1489
Nach Erfindung des Papiers	570
Nach dem ersten Schweizerbund	595
Nach Erfindung des Schieß-Pulvers und des Geschüzes in Europa	501
Nach Erfindung der Buchdruckerkunst	373
Nach Entdeckung Amerika's	321
Nach der Reformation	296
Von Anfang des österreichischen Kaiserthums	8
des französischen	10
der russischen Regierung	949
der türkischen	513
Von Einführung des Jul. Kalenders	1858
des Gregorianischen	230
des Regenspurgischen	113

Von Anfang der Königreiche:		
Schweden	4020	Sardinien
Spanien	3998	Neapel und Sicilien
England	2877	Italien
Dänemark	2381	Bayern
Ungarn	1206	Württemberg
Böhmen	719	Sachsen
Portugall	674	Westphalen
Preussen	113	

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind:

Die guldene Zahl oder Mondszykel	9.
Die Epakten oder Mondszeiger	XXVIII.
Der Sonnenzykel	2.
Der Römer Zinszahl	1.
Der Sonntags-Buchstabe	C.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fasnacht	
ist 9 Wochen und 1 Tag.	
Ein gemein Jahr von 365 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Calender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Vollmond
Widder	V	Sonne	○
Stier	λ	Merkur	○
Zwilling	♊	Venus	♀
Krebs	♋	Erde	○
Löw	♌	Mars	♂
Jungfrau	♍	Ceres	♀
Waag	♎	Vallas	♀
Scorpion	♏	Juno	♀
Schütz	♐	Vesta	○
Steinbock	♑	Jupiter	♃
Wassermann	♒	Saturn	♄
Fisch	♓	Uranus	♅
		Mond	○

Zusammenkunst ♂ Sechsterschein *

Vierterschein □ Dritterschein △ Gegenschein ♀

Mondszeichen.

Neumond ● Erste Viertel)

Die Fasttage der abgestellten Feyer Tage sind auf die Mitwoche und Frey Tage des Advents überzeugt.

I. Monat	Neuer Ginner	C kauf.	Himmels-Eschelung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Christm.
Freyt.	1 Neu Jahr	2 Derl	6 5 0	kalt	8 19 20 Achilles
Samst	2 Abel	2 geht	5, 58 m A.	neb.	9 20 21 Thomas
1. Weise aus Morgenland. Math. 2.	Sonnen-Aufgang 7, 48 m.	Unterg. 4, 12 m.			
Sonnt 3 Isaac	Unter.	8 beym C	licht	8 21 22 Florinus	
Mont. 4 Titus	6 21	6 8	Wetter	9 22 23 Dagobert	
Dienst 5 Simeon	7 26	* 8 8	in	9 24 24 Adam, Eva	
Mittw 6 H. 3 Rdn's	8 37	□ 9	den	9 26 25 Christes	
Donst 7 Isidorius	9 46	* 10 8	Tha-	9 27 26 G. e. han	
Freyt. 8 Erhardus	10 56	△ 11 4	lern,	9 28 27 Joh. Ev.	
Samst 9 Julianus	U. M. 11, 4 m A.	○ 12 aber		9 30 28 Kindleintag	
2. Jesus lehrt im Tempel. Lyc. 2.	Sonnen-Aufgang 7, 43 m.	Unterg. 4, 17 m.			
Sonnt 10 Samson	○ 7	8 5	auf	8 31 29 Jonathon	
Mont. 11 Diethelm	1 21	C 6	Erdnähe	9 34 30 David	
Dienst 12 Meinrad	2 35	8 7	den Bergen	9 33 31 Sylvester	
3. Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Jänner 1812.					
Mittw 13 Ullarlus	3 49	□ 4 8	mehr	9 35 1 Neu Jahr	
Donst 14 Israels	4 59	○ 5 8	Sonnen-	9 37 2 Abel	
Freyt. 15 Maurus	Derl 6	△ 6 8	schein,	9 39 3 Isaac	
Samst 16 Marcellus	geht 6, 43 m A.	○ 7 8	vald	9 41 4 Titus	
3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2.	Sonnen-Aufgang 7, 36 m.	Unterg. 4, 24 m.			
Sonnt 17 Antonius	auf.	4 7	beym C	8 43 5 Simeon	
Mont. 18 Prisca	6 33	6 8	4	9 46 6 H. 3 Rdn's	
Dienst 19 Martha	7 40	△ 7	8	9 49 7 Isidorius	
Mittw 20 Sebastian	8 46	○ 8 8	in 8, 44 m. M.	9 51 8 Erhard	
Donst 21 Agnes	9 50	* 9 8	und	9 54 9 Julian	
Freyt. 22 Vincenz	10 55	△ 10 8	Kasie	9 57 10 Samson	
Samst 23 Emerentiana	11 56	□ 11 8	Winde	9 0 11 Gerson	
4. Vom Aussäen, Math. 8.	Sonnen-Aufgang 7, 28 m.	Unterg. 4, 32 m.			
Sonnt 24 Timoth.	1 M.	1, 9 m A.	zu	9 31 12 Meinrad	
Mont. 25 Pauli Bekehr.	0 51	C 2	Eroferne	9 51 13 Marcellus	
Dienst 26 Polycarpus	1 50	6 4 8	gewär-	9 7 14 Israels	
Mittw 27 Chrysostom	2 47	7 8	tigen,	9 9 15 Maurus	
Donst 28 Karolus	3 49	△ 8	in-	9 11 16 Marcell	
Freyt. 29 Valerius	4 45	○ 9 8	wischen	9 13 17 Anton	
Samst 30 Adelgunda	5 40	* 10 8	dfiers	9 16 18 Prisca	
5. Ungestümes Meer, Math. 8.	Sonnen-Aufgang 7, 19 m.	Unterg. 4, 41 m.			
Sonnt 31 Virgilius	Derl	8 4	schein	9 18 19 Martha	

Neumond den 2 hat neblicht Wetter. Erste Viertel den 9 hat Sonnenschein.
Vollmond den 16 hat Wind und Schnee. Letzte Viertel den 24 ist unbeständig.

Januarius , Jänner hat 31 Tage.

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Baum
Bergen und Thälern rech.

Schweizer-Chronick²,
oder Kurze Uebersicht der merkwürdigsten
Ereignisse bei der Revolution in der Schweiz,
nebst den wichtigsten Gesetzen und Verordnungen
der Regierung.

(Fortsetzung.)

Herbstmonat , 1801.

14. Das Distriktsgericht Bern spricht die Berner Gemeindeskammer von aller Anklage wegen ihrer Protestation vom 13 ten Juli los, und hebt die gegen sie verhängte Suspension auf.
21. Zimmermann im Namen der Verfassungskommission legt der Tagsatzung einen zu Gunsten des Einheitssystems wesentlich abgeänderten Konstitutions-Entwurf vor.
26. Der Kanton Ury protestiert in einer abermahligen Vorstellung gegen die Einführung des Einheitssystems.

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet, daß ein jeder alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird; wenn aber ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeinlich am Tag vorher oder am Tag nächster gehalten werden; wo a. E. steht, bedeutet es nach dem alten Kalender.

Altorf, letzten donst.
Appenzell, mitw. nach H. 3. König
Baden, letzten dienst.
Ilanz, 1. dienst. a. E.
Knonau, mont. nach Neujahr.
Rüblis, 1. freyt. Viehm. a. E.
Leipzig, 1.
Lucens, freyt. nach Neujahr.
Mellingen, 17.
Meyenberg, 25.
Morsee, freyt. nach Neujahr.
Nördlingen, 14 Tag nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichten.
Rapperschwil, mitw. vor Lichten.
Rheinfelden, donst. vor Lichten.
Schwyz, mont. vor Lichten.
Seckingen, 13.
Seewies, 25, a. E.
Sempach, 2.
Solothurn, dienst. nach Neujahr.
Sursee, mont. nach H. 3. König.
Teuffen, alle letzten mitw. eines
jeden Monats. Viehm.
Untersee, letzten mitw.
Ugnach, samst. nach Antoni, —
hält durchs ganze Jahr Pferdt-
und Viehmärkte.
Vivis, dienst. vor Paul Wet.
Winterthur, donst. vor Lichten.
Zofingen, 6.

II. Monat	Neuer Mond	C Lau	Umwelts. E. Schelnung und Witterung.	Taas- Länge.	Alter Jänner
Mont.	1 Brigitta	▲	geht	9, 9 m. M. ○ Finst.	9 23 20 Sebastian
Dienst	2 Eichimes	▲	unter.	♂ ♀ sichtbar.	26 21 Agnes
Mittw.	3 Blasius	▲	7 28	* ♂ vers.	29 22 Vincenz
Donst	4 Veronica	▲	8 4	* ♀ änder-	32 23 Emerentia
Freyt.	5 Agatha	▲	9 55	△ 4 ♀ lich	36 24 Timotheus
Samst.	6 Dorothea	▲	10 10	△ ♂ mit	18 25 Pauli Bel.
6. Samen und Unkraut, Math. 13.					
Sonn.	7 Richard	▲	U. M.	○ Erdnähe Schnee	9 41 26 Polycarpus
Mont.	8 Salomon	▲	0 19	6, 36 m. M. und	44 27 Chrysostom
Dienst	9 Apollonia	▲	1 30	□ 4 ♂ Falten	47 28 Karl
Mittw.	10 Scholastica	▲	2 41	□ 4 Winden,	49 29 Valerius
Donst	11 Euphrosina	▲	3 46	△ 4 ♂ zu-	54 30 Adelgunda
Freyt.	12 Susanna	▲	4 47	8 ♀ wellen	57 31 Virgilius
7. Anbruch des Tages um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. Gornung					
Samst.	13 Jonas	▲	5 18	4 beym C auch 10 of 1 Brigitta	
8. Arbeiter im Weinberg, Math. 20.					
Sonn.	14 Septuag.	▲	Der C	* 3 ♂ ○ Schein,	10 4 2 Eichimes
Mont.	15 Faustinus	▲	geht	9, 18 m. M. ○ Finst.	8 3 Blasius
Dienst	16 Julian	▲	auf.	8 ♂ unsichtb.	11 4 Veronica
Mittw.	17 Donatus	▲	7 32	* ♂ ♀ darauf	14 5 Agatha
Donst	18 Caspar	▲	8 18	♂ 4 wieder	17 6 Dorothea
Freyt.	19 Marianus	▲	9 36	○ in X 0, 2 m. M.	20 7 Richard
Samst.	20 Eucharius	▲	10 38	△ ♂ trübe	23 8 Salomon
9. Gleichnis vom Samen, Luc. 8.					
Sonn.	21 Eragn.	▲	11 40	○ Erdferne und	10 26 9 Apollonia
Mont.	22 Pet. Stuhls.	▲	A. M.	* 4 unbe-	28 10 Scholast.
Dienst	23 Josua	▲	0 36	10, 20 m. M. stän-	32 11 Euphrosina
Mittw.	24 Mathias	▲	1 36	4 beym C dig	36 12 Susanna
Donst	25 Victor	▲	2 33	* ♂ ♀ mit	40 13 Jonas
Freyt.	26 Nestor	▲	3 29	8 beym C Schnee	46 14 Valentijn
Samst.	27 Sara	▲	4 20	△ 4 oder	50 15 Faustus
10. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 6, 35 m. Unterg. 5, 25 m.					
Sonn.	28 Fastnacht	▲	5 71	* 8 Regen	10 55 16 Julian

Neumond den 1 hat schön Wetter.
Vollmond den 15 hat Sonnenschein.

Erste Viertel den 8 hat Wind und Schnee.
Letzte Viertel den 23 ist unbeständig.

Die Fische.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathen halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

Weinmonat , 1801.

9. Die Deputirten der Kantone Ury, Schwyz und Unterwalden treten aus der Tagsatzung und verlassen Bern, da — wie sie erklären — dieselbige Grundsätze aufstelle und annehme, die dem Wunsche und Bedürfnisse des Volks ihrer Kantone ganz widersprechen.
17. Dreyzehn Mitglieder der Tagsatzung legen eine Denkschrift ein, worin sie die Gründe anzeigen, aus welchen sie der Versammlung nicht bewohnen wollen. Die Tagsatzung erklärt sich indessen für fortdaurend, und fährt in ihren Berathschlagungen fort.
28. In einer nächtlichen Versammlung übertragen die 13 Mitglieder des bisherigen provisorischen Gesetzgebungsратhe — in Erwägung, daß die Tagsatzung sich dem Zwecke ihrer Zusammenberufung zuwider sich zu einer konstituierenden Versammlung erhoben habe — die ausübende Gewalt ausschließlich den 3 Vollziehungsräthen Dolder, Savary und Rüttimann

B

Aarau, letzten mitw.
Appenzell, mitw. nach Lichtr.
Biberach, 18.
Bischofzell, donst. vor Fasn.
Bremgarten, mont. vor Invoc.
Brugg, 2 dienst.
Davos, 17. a. C.
Diessenhofen, mont. nach Lichtr.
Eglisau, dienst. nach Lichtr.
Elgg, mitw. nach Invoc.
Gefau, Fasnachtmont.
Gersau, freyt. nach Lichtr.
Hundwyl, letzten dienst.
Ilanz, 1 dienst. a. C.
Kläfen, mont. nach Invoc.
Langnau, letzten mitw.
Lausanne, 2 freyt.
Lichtensteig, mont. nach Lichtr.
Luzern, mont. vor Fasn.
Meyenfeld 5.
Morsee, letzten mitw.
Mürten, mitw. nach Invoc.
Peterlingen, 2 donst.
Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
Schwellbrunn, 2 dienst.
Seewies, 20.
Sidwald, donst. nach March.
Solothurn, dienst. nach Invoc.
Thun, samst. vor Invoc.
Ueberlingen, mitw. nach Invoc.
Ugnach, samst. vor alt Fasn.
Weinfelden, mitw. vor Fasn.
Willisau, Fasnachtmont.
Wyl, dienst. nach Agatha.
Zofingen, Fasnacht Dienst.

Sey ja nicht stolz darauf, wann
dich das Glück anlacht,
Bedenke, wie es oft so krumme
Sprünge macht.

III. Monat	Neuer März	C Lauf.	S	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Hornung
Mont.	1 Albinus	Der C	♂ ♂ 4	unbe-	11 0	17 Donatus
Dienst	2 Fahn. Dienst.	geht	● 10, 9 m. A.	stän-	1 3	18 Caspar
Mittwo	3 Aschermittwo.	unter.	♀ beym C	diger	6	19 Marianus
Donst	4 Adrian	7 40	□ 4	Sonnen-	9	20 Eucharius
Freyt.	5 Eusebius	8 46	* ♂ ♀	schein	12	21 Eleonora
Samst.	6 Fridolin	10 12	* 4	mit	15	22 Peter St.

10.	Versuchung Christi, Math. 4.	Sonnen-Aufgang 6, 23 m.	Unterg. 5, 37 m.
Sonnt.	7 Invocavit	II 27	♂ ○ ♀ falten
Mont.	8 Philemon	U. M.	Erde Nähe Schnee-
Dienst	9 Francisca	○ 32	2, 20 m. A. win-
Mittwo	10 Fronfasten	I 43	○ ♀ den
Donst	11 Künigold	2 47	○ 4 von
Freyt.	12 Gregorius	3 41	4 beym C Nord-
	Unbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m.		März
Samst.	13 Reinhard	4 27	△ ♂ Osten, 1 - 36

11.	Einäisches Weiblein, Luc. 11.	Sonnen-Aufgang 6, 12 m.	Unterg. 5, 48 m.
Sonnt.	14 Remisie.	♀ 5 5	△ 4 ♂ bald
Mont.	15 Melchior	♀ 5 36	○ ♀ aber
Dienst	16 Herebertus	Der C	□ ♂ wieder
Mittwo	17 Gertrud	♂ geht	● 1, 23 m. M. mil-
Donst	18 Gabriel	♂ auf.	□ ♂ dere
Freyt.	19 Joseph	♂ 8 33	Erde ferne Witter-
Samst.	20 Emanuel	♂ 9 32	Tag u. Nacht gleich.

12.	Der Stumme redet, Luc. 11.	Sonnen-Aufgang 5, 59 m.	Unterg. 6, 1 m.
Sonnt.	21 Ocull	○ 10 36	○ in V o 18 m. M.
Mont.	22 Basilius	II 11 33	Frühlings-Anfang.
Dienst	23 Fidelis	A. M.	□ ♀ ung
Mittwo	24 Mcfasten	○ 31	♂ beym C mit
Donst	25 Maria Verl.	1 28	5, 22 m. M. ○
Freyt.	26 Desiderius	2 20	□ ♂ ○ schein,
Samst.	27 Auorecht	3 7	♂ 4 ♂ doch

13.	Jesu spellet 5000 Mann, Joh. 6.	Sonnen-Aufgang 5, 48 m.	Unterg. 6, 12 m.
Samst.	28 Latate	3 50	* ♂ ♀ unbes-
Mont.	29 Eustachius	4 26	♂ ♀ ständig
Dienst	30 Quirinus	5 1	♀ beym C mit
Mittwo	31 Baldina	Der C	□ 4 Regen

Neumond den 2 hat Sonnenschein.

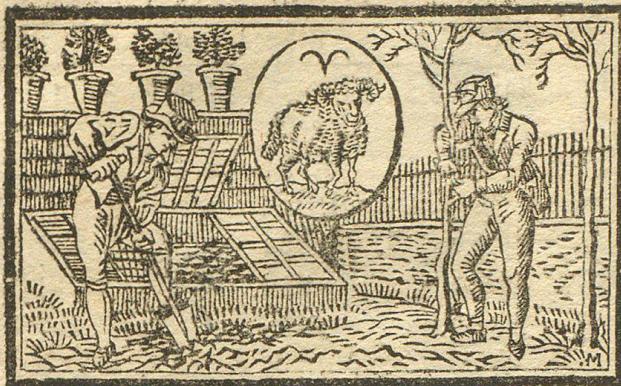
Vollmond den 17 hat noch kalte Winde.

Erste Viertel den 9 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 25 hat schön Wetter.

Martius, März hat 31 Tage.

Der Bildner.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Märzen, so viel Reisen und Pfingsten und
Nebel im Augstmonat.

mann, welche keine Mitglieder der Tagsatzung sind, oder derer Mehrheit. Die zwey ersten nehmen den Auftrag an, ernennen den Obrist Andermatt zum Befehlshaber der helvetischen Truppen, welche sofort in Pflicht genommen werden, und lassen die übrigen Vollziehungsräthe, welche sich am gewöhnlichen Versammlungsorte eingefunden hatten, bewachen.

Am folgenden Morgen versammlt sich der gröhere Theil des gesetzgebenden Rathes, dekretirt auf eine Botschaft der neuen Vollziehung mit 17 gegen 6 Stimmen Auflösung der allgemeinen Tagsatzung, und erklärt ihre Arbeiten für nichtig. Zugleich beschließt die Versammlung, die Konstitution vom 29sten May in Betref der Organisation der Centralgewalt sogleich in Vollziehung zu setzen, zu welchem Ende sie einen Senat von 25 Mitgliedern ernährt, welcher binnen 3 Monaten eine verfassungsmässige Tagsatzung zusammenberufen soll; 53 Mitglieder der Tagsatzung protestieren gegen deren Auflösung.

Altörs, donst. nach Oeuli.
Appenzell, mitw. nach Mittwoch.
Arben, mitw. vor Palmi.
Bogen, mont. nach Oeuli.
Burgdorf, donst. vor Mittwoch.
Davos, 17. a. C.
Flawyl, donst. vor Mar. Veit.
Frauenfeld, mont. nach Latare.
Gais, 1. dienst.
Görgen, 1. dienst.
Ilanz, 1. dienst. a. C.
Kastiel, 21. — Rüthlis 22. a. C.
Kyburg, mitw. vor Mar. Veit.
Lucern, 18.
Maynz, mont. nach Latare.
Milden, 1. mitw.
Oetikon, donst. nach Oeuli.
Olten, mont. vor Joseph.
Nagaz, 20. Viehm.
Rehetobel, freyt. vor Palmi.
Schwyz, 17. — Sickingen, 6.
Seewies, 20.
Solothurn, dienst. nach Oeuli.
Sonthofen, donst. nach Joseph.
Sürsee, 6.
Untersee, 1. mitw.
Uznach, samst. vor Latare.
Vilmergen, 22.
Weller, (Algäu) alle donstag und
Österdienst.
Willisau, mont. vor Fridolin.

April.

Baden, 23.
Bauma, 1. freyt.
Bergenegg, dienst. auf Georg.
Bremgarten, Österdienst.
Constanz, mont. nach Quasim.
Diessenhofen, Österdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Elgg, mitw. nach Georg.
Ermatingen, 15.
Gideris, 1. dienst. a. C.
Frankfurt, Österdienst.

IV. Monat	Neuer April	Lauf.	C Himmels- Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge:	Alter März
Dons.	1 Hugo		geht 8, 29 m. M. un-	12 38	20 Emanuel
Freyt.	2 Abundus		unter ♀ beym C bestän-	1 42	21 Benedikt
Sams.	3 Ignatius		C Erdnähe dige	1 46	22 Basilius
14. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen- Aufgang 5, 36 m. Unterg. 6, 24 m.					
Sonnt.	4 Judica		10 32 8 4 ♂	Tags, 12 50	23 Hermo
Mont.	5 Marialis		11 9 * ♀	nicht, 1 54	24 Gustav
Dienst.	6 Demetrius		11. M. 6 4	felsen, 1 58	25 Mar. Verk.
Mittwo.	7 Celestinus		11, 3 m. A. trübe	13 3 26 Desiderius	
Dons.	8 Maria		4 beym C und	1 6 27 Ruprechti	
Freyt.	9 Sybilla		□ 4 ○ auch	1 9 28 Albrecht	
Sams.	10 Ezechiel		△ h Sonnen-	1 12 29 Eustach.	
15. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen- Aufgang 5, 24 m. Unterg. 6, 36 m.					
Sonnt.	11 Palmtag		3 48 * 4	schein, 13 15	30 Quirin
Mont.	12 Iulius		4 18 □ 4 ♀	mit, 1 18	31 Balbina
Anbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. April					
Dienst.	13 Egesippus		4 44 8 ♀	Regen, 1 21	1 Hugo
Mittwo.	14 Eburcius		Der C □ ♂	begleis, 1 25	2 Abundus
Dons.	15 Hohendorf.		geht 5, 54 m. A.	tet, 1 28	3 Ignatius
Freyt.	16 Charsrentag		auf. * 2 ♀	in, 1 30	4 Ambrosius
Sams.	17 Rudolph		8 37 C Erdferne	den, 1 35	5 Marialis
16. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen- Aufgang 5, 12 m. Unterg. 6, 48 m.					
Sonnt.	18 Ostertag		9 36 △ 4	Thälern, 13 38	6 Palmtag
Mont.	19 Ostermontag		10 33 △ 4 ♀	auf, 1 41	7 Celestin
Dienst.	20 Osterdienst.		11 27 ○ in ♀ ○, 51 m. A.	1 44	8 Maria
Mittwo.	21 Anshelmus		11. M. □ 4 ○	1 48	9 Sybilla
Dons.	22 Cajus.		○ 20 6 h	1 52	10 Hohend.
Freyt.	23 Georg		1 9 9, 2 m. A.	1 55	11 Charsreyt.
Sams.	24 Albertus		1 52 8 4	1 58	12 Iulius
17. Verschlossene Thür, Joh. 20. Sonnen- Aufgang 5, 1 m. Unterg. 6, 59 m.					
Sonnt.	25 Quasimo		2 32 * h	mithin, 14 3	13 Ostertag
Mont.	26 Anacletus		3 6 6 h ♂	1 6	14 Ostermont.
Dienst.	27 Anastasius		3 37 □ 4 ♀	1 9	15 Raphael.
Mittwo.	28 Vitalis		4 9 6 ♀	1 12	16 Daniel.
Dons.	29 Petrus.		Der C ♀ beym C	1 14	17 Rudolf.
Freyt.	30 Waldburg.		geht ○ 4 52 m. A.	1 16	18 Christof.

Neumond den 1 ist unbeständig.

Vollmond den 15 hat schön Wetter.

Erste Viertel den 7 hat Sonnenschein.

Letzte Viertel den 23 hat noch kalte Winde.

Aprilis , April hat 30 Tage.

Der Stier.



Dürrer April ist nicht der Bauren Will, sonder Aprilen Regen ist ihnen gelegen.

Die neue Vollziehungsgewalt ruft sogleich die Truppen aus den kleinen Kantonen zurück, und macht die Gründe der vorgegangenen Regierungs-Veränderungen dem Volke durch eine Proklamation bekannt.

Wintermonat , 1801.

2. Die Mehrheit des neuernannten Senats konstituiert sich unter Dolders Vorsit. — Der bisherige provisorische Gesetzgebungsraath löst sich auf.
9. Der Senat verkündigt der Nation seine Einsetzung in einer Proklamation, und stellt vorläufig die ausgeschriebene Grundsteuer ein.
21. Der Senat schreitet zur Wahl des kleinen Raths, Reding von Schwyz wird erster — Frisching von Rümlingen 2 ter Landammann ; das Departement des Innern erhält Glutz ; das der Justiz und Polizey Hirzel ; das der Finanzen Dolder ; das des Kriegs Lantber. Die bisherige aus Dolder und Savary bestandene Vollziehungsgewalt stellt ihre Verrichtungen ein.

E

Fürstenau, 23. a. C.
Gais, 1 dienst.
Glarus, 23.
Heiden, mitw. nach Georg.
Herisau, freyt. nach Georg.
Hundwyl, 14 Tag vor der Landschafts-gemeind, am dienst.
Knonau, letzten mont.
Küssnacht, 22.
Lachen, Osterdienst.
Langnau, letzten mitw.
Lausanne, freyt. nach Quasim.
Leipzig, Jubilate.
Lichtensteig, mont. nach Quasim.
Lindau, freyt. vor Jubilate.
Lucens, 1 freyt.
Luzern, Osterdienst.
Meilen, letzten donst.
Morsee, Ostermitw.
Peterlingen, Osterdonst.
Rankwyl, 4 und 15.
Rapperschwy, Ostermitw.
Rheinfelden, letzten donst.
Richtenschwy, dienst. nach Georg.
Rothwyl, 23.
Schiers, 23. a. C.
Schrüns, (Bündten) 2.
Schwy, letzten mont.
Sodingen, letzten mont.
Seewiś, 20.
Sempach, 1 mont.
Sidwald, donst. nach Georg.
Solothurn, Osterdienst.
Stein am Rhein. mitw. nach Georg.
Sursee, mont. nach Georg.
Süs, 12.
Tamins, 1 dienst.
Urnäsch, letzten donst.
Uznach, samst. vor Lstern.
Vallendas, 2 dienst, a. C.
Vivis, letzten dienst.
Wädenschwy, 1 dienst.
Weggis und Wyl, 23.
Zofingen, Osterdienst.
Zug, Osterdienst.

V. Monat	Neuer März	Lauf.	C Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter April
Samst. 1	Thh. Jakob	unter.	C Erdnähe	ab	14 19/19 Potentiana
18.	Vom guten Hirten, Joh. 10.	Sonnen-Aufgang 4, 50 m.	Unterg. 7, 10 m.		
Sonnt. 2	Miserereord.	9 32	□ 4 ♀ wech-	14 23 20 Hermann	
Mont. 3	Erfindung	10 44	* ♀ selnd	1 25 21 Konstantin	
Dienst. 4	Florian	11 14	□ ♀ Sonnen-	1 28 22 Helena	
Mittwo. 5	Gotthard	11. M.	h ♂ scheln	1 31 23 Georg	
Donst. 6	Paravizin	0 38	4 beym C und	1 33 24 Albertus	
Freyt. 7	Jubenalis	1 24	9, 30 m. M. Regen,	1 36 25 Marcus	
Samst. 8	Stanislaus	1 58	♀ ♀ ♂ zu-	1 40 26 Anaclet.	
19.	Nach Trübsal Freud, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 41 m.	Unterg. 7, 19 m.		
Sonnt. 9	Jubilate	2 30	△ ♂ weilen	14 43 27 Anastas	
Mont. 10	Gordianus	2 55	* 4 noch	1 46 28 Vitalis	
Dienst. 11	Mamertus	3 20	□ 4 ♀ kalte	1 48 29 Peter	
Mittwo. 12	Pankraz	3 43	h Winde,	1 50 30 Waldb.	
Anbruch des Tags um 2, 12 m. Abschled um 9, 48 m.					
Donst. 13	Servatius	4 6	8 4 ♂ dann	1 52 1 Phll. Jakob	
Freyt. 14	Hiob	Der C	C Erdferne wieder	1 54 2 Athangs	
Samst. 15	Sophia	geht	9, 59 m. M. ○	1 57 3 Erfind.	
20.	Jesus verheißt den Erdster, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 31 m.	Unterg. 7, 29 m.		
Sonnt. 16	Cantate	unter.	△ 4 scheln	15 1 4 Florian	
Mont. 17	Moses	9 27	* 4 und	1 5 5 Gotthard	
Dienst. 18	Isabella	10 22	h trübe	1 8 6 Paravizin	
Mittwo. 19	Potentiana	11 10	h beym C mit	1 10 7 Jubenalis	
Donst. 20	Christian	11 31	○ in 8, 25 m. A.	1 12 8 Stanisl.	
Freyt. 21	Konstantin	A. M.	♂ beym C Regen	1 14 9 Beat	
Samst. 22	Helena	0 35	8 4 begleit.	1 16 10 Gordian	
21.	So ihr den Vater bittet, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 23 m.	Unterg. 7, 37 m.		
Sonnt. 23	Rogate	1 8	8, 42 m. M. tet,	15 18 11 Mamertus	
Mont. 24	Johanna	1 39	* h bald	1 20 12 Pankraz	
Dienst. 25	Urbanus	2 8	♂ ♀ ○ aber	1 22 13 Servatius	
Mittwo. 26	Beda	2 36	* ♀ wieder	1 24 14 Hiob	
Donst. 27	Auffaher	3 8	□ 4 wärmer	1 26 15 Sophia	
Freyt. 28	Wilhelm	Der C	C Erdnähe und	1 27 16 Peregrin	
Samst. 29	Maximilian	geht	11, 56 m. A. schön	1 28 17 Moses	
22.	h. Geistes Zeugniß, Joh. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 19 m.	Unterg. 7, 41 m.		
Sonnt. 30	Eraudi	unter.	♀ beym C Wet-	15 20 18 Isabella	
Mont. 31	Petronella	9 30	h ♂ C ter	1 20 19 Potent.	

Erste Viertel den 7 hat noch kühle Winde. Vollmond den 15 hat Sonnenschein.

Letzte Viertel den 23 hat Regen. Neumond den 29 hat fruchtbar Wetter

Majus, May hat 31 Tage.

Die Zwilling.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Regen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

23. Der Senat ernennt 2 Commissionen, die eine zu Durchsicht und Verbesserung der allgemeinen und Kantonsverfassungen, die andere zu Vorschlägen über die Zusammenberufung der nächsten allgemeinen Tagsatzung.
 30. Der erste Landammann Reding reist in Diebachs Begleitung nach Paris, um die Anerkennung der gegenwärtigen Regierung auszuwirken. Der Senat bleibt ihm über diesen Entschluß seinen Beyfall zu erkennen.

Christmonat, 1801.

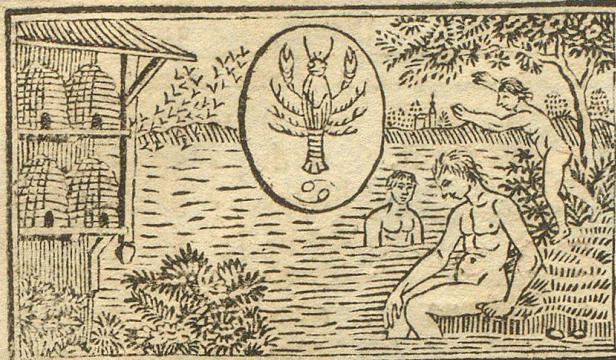
8. Die drey helvetischen Hülfsbrigaden in französischem Solde erhalten Befehl die Schweiz zu verlassen; eine zieht nach Briançon, die andere nach Mayland, die dritte nach Korfka. Ungefähr 3800 Franzosen bleiben in der Schweiz.
 15. Landammann Reding hat — nach einigen früheren Konferenzen mit Talleyrand, seine erste Audienz bei Bonaparte.

16. De-

- Aarau, letzten mitwo.
 Alberschwendi, 4.
 Altörs, donst. vor Pfingst.
 Altdädten, 1 mitw. a. E.
 Appenzell, 1 mitwo.
 Bischofszell, mont. vor Auffahrt.
 Bremgarten, mitwo. vor Pfingst.
 Brugg, 2 dienst.
 Chur, 12.
 Closter, (Pretigau) 16, a. E.
 Davos, 10, a. E.
 Et, (Bregenzerwald) 2.
 Flums, 30. — Gruis, 14.
 Glarus, 1 mont.
 Gosau, 1 mont.
 Gottlieben, 1 mont.
 Jenaz, 18, a. E. — Ilanz, 10.
 Küblis, 18, a. E.
 Lautrach, 9.
 Lucern, 14 Tag vor Auffahrt.
 Milden, 3 mitw.
 Peterlingen, donst. vor Pfingst.
 Rankwyl, 2 und 15.
 Rheinegg, mont. nach Cantate.
 Rheinfelden, 1 mitwo.
 Roggel, 1 samst.
 Rorschach, donst. vor Pfingst.
 Savien, 1 mont. a. E.
 Schwellbrunn, 2 dienst.
 Solothurn, dienst. nach Cantate.
 St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
 Stalla, 5.
 Steckborn, 1 donst.
 Thun, 2 mitwo.
 Tiefenkasten, 5.
 Trogen, mont. nach Cantate.
 Untersee, 1 mitwo.
 Urmein, 2 freyt. a. E.
 Uznach, 1 samst.
 Waldshut, 1.
 Weinfelden, 1 mitwo.
 Willisau, 4.
 Winterthur, donst. vor Auffahrt.
 Wyl, 1 dienst.
 Zürich, 10.

VL Monat	Neuer Brachmonat	C Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags. Länge.	Alter May
Dienst.	1 Nicodemus	10 28	8 4 ♂	zu-	15 31 20 Christian
Mittwo.	2 Macedontus	11 15	4 beym C	weilen	16 32 21 Constant.
Dienst.	3 Erasmus	11. M.	* ♀	trübe	16 33 22 Aufahrt
Freitag.	4 Eduard	12 1	△ ♂	Tag	16 34 23 Dietrich
Samst.	5 Bonifacius	12 31	11, 31 m. A.	mit	16 35 24 Johanna
23. Sendung des H. Geistes, Joh. 14. Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unterg. 7, 49 m.					
Sonne	6 Pfingsten	13 59	□ ♀	Regen,	15 30 25 Urbanus
Mont.	7 Pfingstmont.	14 23	* 4 ♀	bald	16 37 26 Heda
Dienst.	8 M. Pfingstd.	14 40	△ ♂	aber	16 38 27 Luzian
Mittwo.	9 Fronfasten	15 9	* 4 ♀	mehr	16 39 28 Wilhelm
Dienst.	10 Onophrion	15 32	□ ♂	Sonnen-	16 40 29 Maximill.
Freitag.	11 Barnabas	16 59	C Erde	schein	16 41 30 Felix
Samst.	12 Basilides	17 27	△ 4	und	16 42 31 Petron.
24. Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachm.					
Sonne	13 Dreyfaltigk.	17 0	Vert	8 ♂ ♀	warm
Mont.	14 Ruffinus	17 23	gebt	1, 9 m. M.	1 15 Pfingsten
Dienst.	15 Vitus	17 40	auf.	8 ♂	2 Pfingst.
Mittwo.	16 Justina	17 48	h beym C	Weiter,	3 Erasmus
Dienst.	17 Frohleichen	18 27	h ♂	wor-	4 Fronfasten
Freitag.	18 Arnold	18 2	beym C	auf	5 Bonifaz
Samst.	19 Gervasius	18 35	8 ♀	wieder	6 Gottfrid
25. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unterg. 7, 53 m.					
Sonne	20 Sylverius	19 A. M.	Sommers-Anfang.	15 48 8 Dierfa	8 Dierfa
Mont.	21 Albanus	20 9	C 4, 54 m. A.	16 48 9 Mirlam	9 Mirlam
Dienst.	22 10000 Ritter	20 37	Unter.	16 48 10 Onophrion	10 Onophrion
Mittwo.	23 Edestrud.	21 5	1 5	Längster Tag. wech-	11 Barnab.
Dienst.	24 Joh. Chaffer	21 33	* ♀	selnd	12 Basilides
Freitag.	25 Eberhard	22 5	C Erde	mit	13 Felicitas
Samst.	26 Paulus	22 43	8 ♀	Dorner	14 Ruffinus
26. Vom großen Abendmahl, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unterg. 7, 52 m.					
Sonne	27 Schlaf.	23 0	Vert	8 ♂	Regen
Mont.	28 Benjamin	23 9	gebt	1, 3 m. M.	15 45 15 Vitus
Dienst.	29 Peter Pauli	23 42	Unter.	8 ♂	16 Justina
Mittwo.	30 Pauli Ged.	24 2	4 beym C	glei-	17 Gaudenz.
				tet	18 Arnold
Erste Viertel den 5 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 21 hat schön Wetter.			Vollmond den 14 ist unbeständig. Neumond den 28 kommt mit Regen.		

Der Krebs.



Ein dürrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß leeret er Scheuren und Fas, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

16. Dekret: daß die vom General Lecourbe in Bündten eingeführten Friedensrichter und Distriktsgerichte beibehalten, von den Urtheilen der letztern aber die Cassation an den obersten Gerichtshof freien stehen soll.
24. General Turreau, welcher in Wallis kommandirt, kassirt einen Beschluß der dortigen Verwaltungskammer, wodurch dem Kanton zu Ernährung der franz. Truppen eine ausserordentliche Abgabe von 1600 Franken aufgelegt wird. Um diese Zeit beginnen zugleich manigfaltige Bedrückungen und Anstiftungen, um dieses Land zu einem Vereinigungs-Gesuch mit Frankreich zu veranlassen.
26. Der Senat beschließt vom 31. sten Dezember an, die Bezahlung aller auf die Kantons- und Centralkassen lauffenden Mandate und Anweisungen einzustellen. Die fälligen Gebalte werden in Rückstand erklärt, und die Staatsgläubiger aufgesordert, ihre Ansprüchen zu liquidiren. Die Bezahlung der Geistlichen und Schullehrer, sowohl für die rückständige als zukünftige Besoldung wird den Kantonen überlassen.

Altorf, donst nach Pfingst.
Alvenauer-Bad, 1 mont.
Biberach, Pfingstmitwo.
Bischöfzell, donst nach Frohnselchn.
Bogen, freit nach Frohnsleichen.
Burgdorf, donst. nach Pfingst
Churwalden, drey Tage vor dem
Alvenauer-Badermarkt, Biehm.
Davos, 24. a. C.
Dornbirn, Pfingstdienst.
Feldkirch, 24.
Lachen, Pfingstdienst.
Lichtensteig, mont. nach Dreyf.
Luzern, Pfingstdienst.
Mellingen, Pfingstmont.
Morsee, letzten mitwo.
Murien, Pfingstmitwo.
Nördlingen, 14. L. nach Pfingst.
Oberwag-Heid, 1. dienst.
Rapperschwy, Pfingstmitwo.
Ravensburg, 15.
Roggell, 23.
Nothwyl, 24.
Salez, 24.
Saluz, 11.
Schaffhausen, Pfingstdienst.
Sempach, 1 mont.
Sidwald, 1 donst.
St. Antoni, 5. a. C.
Strasburg, 24.
Sursee, 26.
Tiran, Pfingstdienst.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Algäu) 18 und 25.
Wyl, dienst. nach Dreyf.
Zofingen, Pfingdienst.
Zug, Pfingstdienst.
Zurzach, Pfingdienst.
Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Baue nicht auf Menschen Kunst,
Dann sie gleichet einem Dunst.
Der im Augenblick verschwindet,
Wann ein Windlein sich ein findet.

VII. Monat	Neuer Monat	Lauf.	C	Dimmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Elter- Brahm.
Donst.	1 Theobald	10 21	△ ♂	zumel-	15 41	16 Servasius
Freyt.	2 Mat. Helm.	10 52	♂ ♀ ♂	len	14 40	20 Sylvarius
Samst.	3 Cornelius	11 19	* ♀	Regen,	13 39	21 Albanus
27. Vom verlorenen Schaf. Luc. 15.						
Sonnt.	3 Ullrich	11 43	□ ♂	dann	15 38	22 10000 R.
Mont.	5 Balthasar	11. M.	○, 11 m. A.	auch	13 37	23 Edeitrid
Dienst.	6 Esajas	○ 9	□ ♀	hizige	13 36	24 Joh. Tauff.
Mittw.	7 Joachim	○ 34	△ ♀	Tage,	13 35	25 Eberhard
Donst.	8 Kilian	○ 57	♂ ♂ ○	bald	13 34	26 Paulus
Freyt.	9 Cyriillus	1 25	○ Erdferne	aber	13 33	27 7 Schäfer
Samst.	10 7 Brüder	1 55	* ♂	ver-	13 32	28 Bentam
28. Wallen im Auge. Luc. 6.						
Sonnt.	4 Schub. S.	2 30	○ ♂	änder-	15 31	29 Peter Paul
Mont.	12 Mathanael	Der C	4 beym C	lich,	13 30	30 Paul Ged.
Anbruch des Tags um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m. Heim.						
Dienst.	13 Heinrich	geht	2, 59 m. A.	doch	13 28	1 Theobald
Mittw.	14 Bonaventura	auf.	♂ ♀ ♀	mel-	13 26	2 M. Helm.
Donst.	15 Margareth	9 2	♂ beym C	stens	13 24	3 Cornel.
Freyt.	16 Bertha	9 36	* ♂	warm	13 21	4 Ullrich
Samst.	17 Alexius	10 4	○ ♀ ♀	Wetter	13 19	5 Balthasar
29. Christus lehrt im Schiff. Luc. 5.						
Sonnt.	5 Scapul. S.	10 31	△ ♀	und	15 17	6 Esajas
Mont.	19 Rosina	10 59	♂ ♂ ♀	an	13 15	7 Joachim
Dienst.	20 Elias	11 27	10, 32 m. A.	elni-	13 13	8 Kilian
Mittw.	21 Arbogast	11 59	□ ♀	gen	13 11	9 Cyriillus
Donst.	22 Maria Magd.	A. M.	○ Erdnahe	Orten	9 10	7 Brüder
Freyt.	23 Elsabeth	○ 33	○ in 8, 54 m. M.		7 11	Rahel
Samst.	24 Christina	1 17	Orions-Anfang.		5 12	Mathan
30. Phariseer Ruhm. Math. 5.						
Sonnt.	6 Jakob	2 1	○ ♂	schwere	15 31	13 Heinrich
Mont.	25 Anna	Der C	△ ♂	Gewitter	○ 14	14 Bonavent
Dienst.	27 Magdalena	geht	3, 17 m. A.	○ Finst.	14 58	15 Margareth
Mittw.	28 Pantaleon	unter.	♀ beym C	unsichtb.	56 16	Ruth
Donst.	29 Beatrix	8 40	♀ beym C	zu	54 17	Alexius
Freyt.	30 Jakobe	9 16	♂ ♂ ○	ber-	52 18	Hürtmann
Samst.	31 Germanus	9 42	* ♀	fürchten	50 19	Rosina

Erste Viertel den 5 hat schön Wetter.
Letzte Viertel den 20 ist unbeständig.

Vollmond den 13 hat Sonnenschein.
Neumond den 27 hat Donner und Regen.

Julius, Heumonat hat 31 Tage.

Der Löw



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,
das kann der September auch nicht braten.

28. Die Regierung protestirt in einem Schreiben an General Turreau gegen dessen elgenmächtige Maßnahmen, aber ohne Erfolg.

Fännar, 1802.

2. Der kleine Rath verwandelt den bisherigen Präfekturrath in Bündten in eine Verwaltungskammer.
4. Dreyzehn Waadtländer, im Namen von 17596 ihrer Landsleute, übersenden eine neue Petitschrift um Wiedervereinigung ihres Kantons mit Bern.
7. Landamann Reding tritt seine Rückfahrt von Paris an, nachdem er Tags zuvor ein Schreiben von Bonaparte erhalten, worin er die Schweizer ermahnt: „eine Anstrengung zu machen, die politischen Tugenden ihrer Väter heranzuführen, und den Systemgeist, den Faktionsgeist der Liebe zur öffentlichen Wohlfahrt und Freiheit zum Opfer zu bringen; dann werde die Besorgniß wegfallen, immer nur

Aarau, 1 mitw.
Ablentschen, freyt. vor Jakob.
Arburg, 2.
Augspurg, 4.
Bischofzell, 21.
Bregenz, 25.
Heidelberg, mont. nach Marg.
Herzogenbuchsee, 1 mitw.
Huttwyl, 2 mitw. nach Jakob.
Ilanz, 15. a. E.
Kläfen, 15.
Langnau, mitw. nach Marg.
Lucens, 1 freye.
Maynz, 25.
Memmingen, 5.
Meyenberg, 4.
Wilden, 1 mitw.
Aheinegg, mitw. nach Jakob.
Sedlingen, 25.
Sempach, 9.
Untersee, 1 mitw.
Dixis, dienst. nach M. Magd.
Waldshut, 25.
Weinfelden, mitw. vor Marg.
Wildhaus, 4.
Willisau, 4.

Wer da tadeln alle Sachen,
Kann sich bald verächtlich machen;
Denn Verachtung ist die Frucht
Von d^r schändlichen Tadelsucht.

Wenig denken, vieles schwäzen
Zeigt einen Thoren an;
Aber der ist klug zu schäzen,
Der wohl denkt, und schweigen kann.

VIII. Monat	Neuer Augstmonat	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags Länge	Alter Heim.
31.	Jesus streift 4000 Mann, Marc. 8.	Sonnen-Aufgang 4, 36 m.	Unterg. 7, 24 m.		
Sonnt	1 7 Peter Kett. ♂ ♀	10 1	♂ ♀ ♀	unbe-	14 48 20 Ellas
Mont.	2 Portiunkula ♂	10 32	△ ♂	ständig	14 45 21 Arbogast
Dienst	3 Josias	10 55	□ 4	mit	14 48 22 M. Magd.
Mittw	4 Dominicus	11 21	4, 36 m. M. ☽		14 40 23 Elisabeth
Donst	5 Oswald	11 51	Erdferne	schein,	14 37 24 Christina
Freyt.	6 Sirtus	U. M.	* ♂	manch-	14 34 25 Jakob
Samst	7 Afra	○ 27	△ ♂ ♀	mal	14 32 26 Anna
32.	Falscher Prophet, Math. 7.	Sonnen-Aufgang 4, 45 m.	Unterg. 7, 15 m.		
Sonnt	8 3 Cyriacus	1 5	☽ ♂ ♂	auch	14 30 27 Magdal.
Mont.	9 Romanus	1 52	♂ beym ☽	trübe	14 27 28 Pantal.
Dienst	10 Laurenz	2 45	♂ ♂	Tage,	14 24 29 Beatrix
Mittw	11 Gottlieb	Der ☽	♂ beym ☽	dann	14 21 30 Jakobea
Donst	12 Clara	geht	3, 34 m. M. ☽	Finst.	17 31 German
	Andbruch des Tags um 2, 41 m.	Abschied um 9, 19 m.			Augst m.
Freyt.	13 Hypolitus	auf.	6 4 ☽	sichtbar.	14 1 Pet. Kett.
Samst	14 Samuel	8 37	△ ♂	wieder	14 11 2 Portiunk.
33.	Ungerechter Haushalter, Luc. 16.	Sonnen-Aufgang 4, 54 m.	Unterg. 7, 6 m.		
Sonnt	5 9 Mar. Hl.	9 5	♂ ♀ ♀	warm	14 8 3 Josias
Mont.	16 Rochus	9 34	△ 4	Wetter	14 5 4 Dominic.
Dienst	17 Liberatus	10 4	△ ♂ ♀	mit	14 2 5 Oswald
Mittw	18 Amos	10 36	Erdnähe	○	13 59 6 Sirtus
Donst	19 Sebaldus	11 15	3, 23 m. M. ☽	schein,	14 54 7 Afra
Freyt.	20 Bernhard	11 58	□ ♀	mei-	14 50 8 Cyriacus
Samst	21 Privatus	U. M.	○ ♂ 4 ♂	stens	14 47 9 Roman
34.	Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16.	Sonnen-Aufgang 5, 6 m.	Unterg. 6, 54 m.		
Sonnt	22 10 Alphons	○ 50	* ♀	frucht-	13 44 10 Laurenz
Mont.	23 Zachäus	1 50	○ In M 3, 18 m. A.		14 41 11 Bleiche
Dienst	24 Bartholome	2 54	Orions Ende.	bar	14 38 12 Clara
Mittw	25 Ludwig	Der ☽	4 beym ☽	und	14 36 13 Hypolitus
Donst	26 Severinus	geht	1, 43 m. M. ☽	ange-	14 33 14 Samuel
Freyt.	27 Gebhard	unter.	beym ☽	nehm	14 26 15 Mar. Hl.
Samst	28 Augustinus	5 8 13	6 ♀ ☽	Wetter	14 26 16 Rochus
35.	Pharisäer und Zöllner, Luc. 18.	Sonnen-Aufgang 5, 17 m.	Unterg. 6, 43 m.		
Sonnt	29 11 J. Enth.	8 36	♀ beym ☽	jedoch	13 23 17 Liberatus
Mont.	30 Adolph	9 1	* ♂	unbe-	14 19 18 Amos
Dienst	31 Rebecca	9 27	□ 4	ständig	14 16 19 Sebald.

Erste Viertel den 4 hat Sonnenschein. Vollmond den 12 hat schön Wetter.
Letzte Viertel den 19 hat fruchbar Wetter. Neumond den 26 ist unbeständig.

Augustus, Augstmonat hat. 31 Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenchein im Augstmonat bringet guten Wein,
worzu auch die hellen Nächte helfen.

nur solche Autoritäten zu haben, die das Produkt der vorübergehenden Usurpation einer Faktion seyen. — Der Senat bewilligt dem kleinen Nach aus dem liegenden und fahrenden Nationalgut 5 Millionen zu Bezahlung der Nationalschuld.

9. Der Senat bestätigt alle durch das Gesetz vom 15ten Dezember 1800 eingeführten Abgaben, mit Ausnahme der schon eingestellten Grundsteuer.
24. Turreau setzt den Regierungstrathalter vom Wallis, Terivaz, und den Obereinnehmer Delbec ab, nimmt ihre Schriften mit Gewalt unter Siegel, und ersetzt sie durch zwey Freunde Frankreichs: Pittet und Dürue.
25. Ein Aufstand der Landleute bey Lugano, welche die Errichtung der Auflagen verweigern, wird durch den Kapitän Straussacher an der Spitze von dreien helvetischen Kompanien gedämpft, nachdem gegen 30 Insurgenten verwundet und 3 getötet worden. — General Turreau setzt auch die Verwaltungskamier des Wallis ab; die helvetische Regierung protestirt abermals gegen seine Anmaßungen.

Aarau, 1 mitw.
Altstätten, mont. nach M. Hin.
Appenzell, letzten mitw.
Bischofszell, mont. nach Augustin.
Bremgarten, mont vor Barthol.
Diessenhofen mont nach Laurenz.
Einsiedeln, letzten mont.
Glarus, dienst. vor M. Hin.
Lachen, dienst. vor Barthol.
Mels, donst. nach Barthol.
Muri, mitw. vor Barthol.
Napperschwyl, mitw. vor Barthol.
Rheinfelden, donst. nach Barthol.
Schaffhausen, 24.
Schwarzenberg, 9.
Schwellbrunn, dienst. auf Barthol.
Solothurn, 1 dienst.
Steckborn, donst. vor Barthol.
Sursee, 28.
Ueberlingen, mitw. nach Barthol.
Urnäsch, 2 mont.
Wattwyl, 2 mitw.
Willisau, 10. — Zofingen, 24.
Zurzach, letzten mont.

Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29.
Andeer, 10, a. E.
Appenzell, mont. nach Mauriz.
Bezau, mont. vor Micheli.
Biberach, 30. — Bonaduz, 29.
Bogen, 8. — Churwalden, 23.
Closter, 26. — Constanz, 9.
Davos, 15 und 29, a. E.
Dornbirn, mont. nach Mathäi,
die andern 2, 24 Tag. bernach.
Eg, (Bregenzerwald) 16 und 30.
Egg, mitw. nach Micheli.
Feldkirch, 29. — Frankfurt, 8.
Gegis, mont. vor Mathäi.
Glarus, 25. — Grabs, 19.
Gossau, mont. nach Micheli.
Gundwyl, 1 dienst.
Jenaz, 30. — Ilanz, 25.
Langnau, mitw. nach + Erbdh.

IX. Monat	Neuer Herbstmonat	Lauf.	C	Dimmels- Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Augstus
Mittwoch	1 Verena	9 58	C	Erdferne	dieser	13 13 20 Bernhard
Donst	2 Absalon	10 31	D 10, 35 m. A.	Zeit	• 9 21 Privatus	
Freyt.	3 Theodosius	11 5	* ♀ ♂	östers	• 6 22 Alphons	
Samst	4 Ester	11 47	□ ♀	Regen	• 3 23 Zachäus	
36. Der Stumme redet, Marc. 7.						
Sonnt	5 Hercules	U. M.	h beym C	mit	12 59 24 Barthol.	
Mont.	6 Magnus	0 36	h	etwas	• 56 25 Ludwig	
Dienst	7 Regina	1 32	♂ beym C	○	• 52 26 Genesius	
Mittwoch	8 Maria Geb.	2 34	♂ ♀	schein,	• 48 27 Gebhard	
Donst	9 Egidius	Derc	△ ♂ ♀	wor-	• 41 28 Augustin	
Freyt.	10 Sergius	geht	○ 2, 53 m. A.	auf	• 44 29 Joh. Enth.	
Samst	11 Regula	auf.	△ 4	lieb-	• 38 30 Adolph	
37. Barmherziger Samariter, Luc. 10.						
Sonnt	12 Tobias	7 44	△ ♀	lichere	12 34 31 Rebecca	
Anbruch des Tags um 3, 5 ¹ m. Abschied um 8, 9 m.						
Mont.	13 Hector	8 15	♂ 4 ♂	und	• 31 1 Verena	
Dienst	14 E. Höhung	8 46	□ 4	frucht-	• 27 2 Absalon	
Mittwoch	15 Fronfasten	9 22	C Erdnähe	bare	• 24 3 Theodos	
Donst	16 Joel	10 5	* 4 ♀	Witter-	• 21 4 Ester	
Freyt.	17 Lambertus	11 50	○ 8, 42 m. M.	ung	• 18 5 Veronica	
Samst	18 Rosa	A. M.	♂ h	ung	• 15 6 Magnus	
38. Von 10 Aussägigen, Luc. 10.						
Sonnt	19 Januar.	0 53	△ h ♀	ein-	12 12 7 Regina	
Mont.	20 Innocentius	2 1	♂ 4	treten	• 9 8 Mar. Geb.	
Dienst	21 Mathäus	3 9	* ♀	möchte,	• 6 9 Egidius	
Mittwoch	22 Mauritius	4 18	Tag u. Nacht	gleich.	• 3 10 Sergius	
Donst	23 Thecla	Derc	○ In 11, 42 m. M.	11 58 11 Regula		
Freyt.	24 Rupertus	geht	● 2, 45 m. A.	12 Tobias		
Samst	25 Elephas	unter.	□ h	unbe-	• 52 13 Hector	
39. Ungerechter Mammon, Math. 6.						
Sonnt	26 Cyprian	7 14	* ♀ ♀	ständig	11 48 14 E. Hödh.	
Mont.	27 Cosmus	7 41	□ ♂	und	• 45 15 Fortunat	
Dienst	28 Wenceslaus	8 7	○ 4 ♀	balz	• 41 16 Joel	
Mittwoch	29 Michael	8 38	C Erdferne	auch	• 38 17 Fronfasten	
Donst	30 Hieronimus	9 11	* ♂	Nebel	• 35 18 Rosa	

Erste Viertel den 2 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 17 hat schön Wetter.

Vollmond den 10 hat Sonnenschein.

Neumond den 24 hat Nebelwetter.

September, Herbstmonat hat 30 Tage.

Die Wage.



So viel Reissen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

Hornung, 1802.

6. Der kleine Rath wird folgendergestalt neu besetzt: Erster Landammann, Reding; zweyter, Frisching; erster Landsstatthalter, Rüttimann; zweyter, Hirzel; Departement der Rechtspflege, Ruhn und Schmid; des Kriegswesens, Escher und Frisching; der Finanzen, Dolder; des Innern, Füßli und Gluz; als Sekretair wird Thormann bestätigt; Diezbach geht in Begleitung des Legationsraths Lentulus als Gesandten nach Wien.

7. Der franz. Gesandte verdankt die ihm geschehene Bekanntmachung der gestrigen Wahlen in einem Schreiben, worinn er seine Hoffnung bezeugt: „dass endlich der Zeitpunkt eingetroffen sey, wo Männer vereinigen, nicht mehr heißt, Leidenschaften zusammenbringen, wo widersprechende Grundsäke sich nicht mehr einander entgegenstellen, um sich zu rauben und zu zerstören, sondern um sich gegenseitig zu modifizieren und zu vergleichen, wo man aus der Vergangenheit nichis schöpft, als Lehren und Beispiele.“

Langwies, 13, a. C.
Lausanne, 2 freyt.
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.
Luzern, 23. — Malans, 28.
Mels, 26. — Morse, 1 mitw.
Peterlingen, donst. vor Mathäi.
Pfessers, 21.
Rankwyl, 22. — Ravensburg, 14.
Rehetobel, letzten freyt.
Rheinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Rothwyl, 14. — Salez, 29.
Savien, mont. nach + Erhöh. a. C.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schiers, 29. — Schulz, 23, a. C.
Schrüns, (Bündten) 22.
Schwarzenberg, 18.
Sidwald, donst. nach + Erhöh.
Solothurn, dienst. nach M. Geb.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathäi.
Stauffen, 12 und 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 22.
Thun, letzten mitw.
Thuss, 25. — Tiran, 29, a. C.
Untersee, freyt. nach + Erhöh.
Vallendas, 16, a. C.
Wildhaus, dienst. vor + Erhöh.
Wyl, dienst. nach Micheli.
Zürich, 11.

Weinmonat.

Aarau, 3 mitw.
Altorf, 2 donst.
Andelsbuch, 16.
Appenzell, mitw. nach Galli.
Au, (Bregenzerwald) donst. vor G.
Bauma, 1 freyt
Bezau, donst. nach Galli.
Bludenz, 2, und alle 14 Tag bis W.
Brugg, dienst. vor Sim. Jod.
Burgdorf, mitw. nach Galli.
Bregenz, 17.
Chur und Disentis, 1.

X. Monat	Neuer Wemonat	C Lauſ.	Himmel's Eſcheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Herbst.
Krejt.	1 Remigius	9 50	△ h 4 etwas	11 33	19 Januar.
Samst.	2 Leodegarus	10 37	15, 21 m. A. trübe	30 20	Innocent
40.	Vom Todten zu Nain, Luc. 11.	Sonnen- Aufgang 6, 18 m.	Unterg. 5, 42 m.		
Sonnt.	16 Rosenk. 3	11 29	h beym C mit	11 26	21 Mathens
Mont.	4 Franſicus	11. M.	♂ Nebel,	23	22 Maurit
Dienſt.	5 Placidus	0 27	♂ beym C hier-	20	23 Hercules
Mittw.	6 Angela	1 31	♂ 4 auf	16	24 Rupertus
Donſt.	7 Judith	2 41	□ h ○	12	25 Cleophas
Krejt.	8 Pelagius	3 54	♂ ♂ schein	8	26 Cyprian
Samst.	9 Dionysius	Der C	* h ♀ und	4 27	Eosmus
41.	Vom Wassersüchtigen, Luc. 24.	Sonnen- Aufgang 6, 31 m.	Unterg. 5, 29 m.		
Sonnt.	17 Gideon	geht	1, 27 m. M. schöne	10 59	28 Wencesl.
Mont.	11 Burkhard	auf.	△ 4 Tage,	55	29 Michael
Dienſt.	12 Gerold	7 29	* 4 2 bis	51	30 Hieron.
	Unbruch des Tags um 4, 46 m.	Abschied um 7, 14 m.			Wemon.
Mittw.	13 Colmanus	8 11	C Erdnähe weilen	47	1 Remigius
Donſt.	14 Calixtus	8 57	□ 4 mit	44	2 Leodegar.
Krejt.	15 Theresia	9 53	△ ♀ Regen	41	3 Leontius
Samst.	16 Gallus	10 54	C 4, 12 m. A. be-	37	4 Fran
42.	Vornehmstes Geburt, Math. 22.	Sonnen- Aufgang 6, 42 m.	Unterg. 5, 18 m.		
Sonnt.	18 Justus	11 59	♂ ♂ gleitet,	10 34	5 Placidus
Mont.	18 Lucas	12. M.	□ ♂ ♀ daher	31	6 Angela
Dienſt.	19 Ferdinand	1 3	4 beym C manch-	27	7 Judith
Mittw.	20 Wendelin	2 13	□ ♀ mal	24	8 Pelagius
Donſt.	21 Ursula	3 20	□ 4 ♀ auch	21	9 Dionys
Krejt.	22 Cordula	4 24	△ ♂ feucht	18	10 Gideon
Samst.	23 Maximus	Der C	○ in M 7, 52 m. A.	15 11	Burkhard
43.	Vom Gutschlägigen, Math. 9.	Sonnen- Aufgang 6, 54 m.	Unterg. 5, 6 m.		
Sonnt.	19 Salome	geht	● 6 34 m. M. bald	10 12	12 Waldſrid
Mont.	25 Erispinus	unter.	♀ beym C aber	9	13 Colman.
Dienſt.	26 Amandus	6 43	* ♂ könnten	6	14 Calixtus
Mittw.	27 Sabina	7 17	C Erdnähe kalte	3	15 Theresia
Donſt.	28 Simon Jud.	7 53	♀ beym C Südost-	9 58	16 Gallus
Krejt.	29 Narcissus	8 36	* ♂ ♀ winde	54	17 Justus
Samst.	30 Alorsius	9 27	h beym C ein	51	18 Lucas
44.	Hochzeitliches Kleid, Math. 22.	Sonnen- Aufgang 7, 5 m.	Unterg. 4, 55 m.		
Sonnt.	20 Wolfg.	10 21	□ ♀ treten	10 49	19 Ferdinand

Erſte Viertel den 2 hat trübe Witterung.

Lechte Viertel den 16 hat Sonnenschein.

Vollmond den 10 ist unbeständig.

Neumond den 24 hat Südostwind.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorgte man einen strengen Winter.

26. Der Senat dekretet: Da die innere und äussere Lage der Republik keine Zusammenbrüfung einer allgemeinen Tagsatzung gestattet, so sollen in den Kantonen zu diesem Entzweck Kantonal-Tagsatzungen von 15 bis 30 Personen zusammen gerufen werden; die Mitglieder derselben sind aus den in Versammlungen auszufertigenden Wahllisten durch eine Wahlcommission zu ernennen, deren Vorsitzer der Regierungsstatthalter ist, und in welche die Kantonsbürger 6, der Senat aber 5 Mitglieder ernannt.
27. Der Senat dekretirt mit 12 gegen 11 Stimmen (4 enthalten sich der Abstimmung, und 4 sind abwesend) die Konstitution, wie sie den Kantonal-Tagsatzungen zur Annahme vorgelegt werden soll. — Deputirte von 93 Gemeinden aus dem Wallis erhalten bey dem Landammann Reding Andienz, um demselben ihre Beschwerden gegen General Türraus Unternehmungen vorzutragen und gegen die vorhabende Trennung des Wallis von der Schweiz zu protestieren.

Einsiedlen, 1 mont.
Gerran, 3. — Glums, 24.
Frauenfeld, mont. nach Galli.
Fürstenau, 11.
Gais, 1 mont.
Glarus, 10 und 27.
Heiden, 2 mitw.
Herisau, mont. nach Turckhard.
Hundwyl, mont. nach Galli.
Kaltbrunn, donst. nach Rosenk. F.
Knonau, 1 mont.
Rüblis, 1 freyt. a. C.
Ryburg, 23. — Luzern, 3.
Lachen, dienst. nach Rosenk. F.
Lichtensteig, mont vor Galli.
Meyenfeld, 17. a. C.
Oberems, donst. auf den Nagazer.
Obervaz und Ortenstein, 24.
Reiss, 20. a. C. — Puschlav, 6.
Nagaz, mont. nach Galli.
Rankwyl, 16 und 29.
Rapperschwyl, mitw. vor Dionys.
Schwellbrunn, dt. — nach S. Iud.
Seckingen, dienst. nach Galli.
Seewies, 16. — Sempach, 28.
Sidwald, donst. vor Sim. Iud.
Solothurn, dienst. nach Galli.
Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
Stauffen, donst. nach Galli.
Stein am Rhein, mitw. vor S. F.
St. Gallen, samst. nach Galli.
St. Johann, 16. — St. Peter, 24.
Teuffen, letzten mont.
Trogen, 2 mont.
Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
Untersee, 2 mitw. und letzten freyt.
Urnäsch, dienst. vor Galli.
Uznach, samst. nach Galli, hernach noch 3, alle 14 Tage.
Wädenschwyl, leg. en donst.
Waltenspurg, 6. a. C.
Willisau mont nach Galli.
Winterthur, donst. vor Galli.
Zizers, samst. vor dem Nagazer.
Zofingen, 1 mitw.
Zug, dienst. nach Galli.

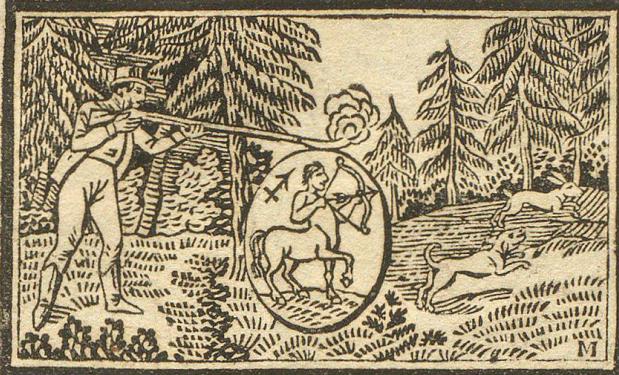
XI. Monat	Neuer Wintermonat	C Lauf.	Himme's. Erscheinung und Witterung.	Tags Länge.	Alter Welt in m.
Mont.	1 Auer Heiligen	II 24	4, 53 m. M. neblig	9 47 20	Wendelin
Dienst	2 Aller Seelen	U. M.	4 4	44 21	Ursula
Mittwo	3 Theophilus	0 26	8 4	41 22	Cordula
Donst	4 Sigmund	I 35	□ ♀	38 23	Severin
Freyt.	5 Malachias	2 47	* ♂ ♀	35 24	Salome
Samst	6 Leonhard	4 2	* 4 ♀	33 25	Erispynus
<hr/>					
Sonnt	Adnigs Sohn frank. Joh. 4.		Sonnens Aufgang 7, 14 m.	Unterg. 4, 46 m.	
	21 Florenz	Der C	△ 4	9 30 26	Amand
Mont.	8 Claudius	geht	II 9 m. M. ständig	26 27	Sabina
Dienst	9 Theodorus	auf.	△ 8 4	23 28	Sim. Jud.
Mittwo	10 Louisa	6 49	Erdenhöhe mit	20 29	Marcissus
Donst	11 Martinus	7 42	Erdenhöhe mit Falten	17 30	Aloys
Freyt.	12 Emilian	8 43	□ ♂ ♀ Regen,	14 31	Wolfgang
<hr/>					
Anbruch des Tags um 5, 30 m. Abschled um 6, 30 m.					
Samst	13 Vibrath	9 51	△ ♀ auf	12 1	Auer Heil.
<hr/>					
Sonnt	46. Adnigs Rechnung. Math. 18.		Sonnens Aufgang 7, 24 m.	Unterg. 4, 36 m.	
	14 Friedrich	10 58	□ 4 ♀	9 10 2	Aller Seel
Mont.	15 Leopold	A. M.	2, 30 m. M. Bergen	7 3	Theophilus
Dienst	16 Vigmarus	0 9	4 beym C Schnee	4 4	Sigmund
Mittwo	17 Berthold	I 11	4 ♂	2 5	Malachias
Donst	18 Eugenius	2 17	□ ♂	0 6	Leonhard
Freyt.	19 Elisabeth	3 20	* ♀	58 7	Florenz
Samst	20 Columban	4 23	♂ ♂ ♀	56 8	Claudius
<hr/>					
Sonnt	47. Vom Jinsgroßchen, Math. 22.		Sonnens Aufgang 7, 33 m.	Unterg. 4, 27 m.	
	21 M. Oster	5 28	△ ♂ mögl.	8 53 9	Theodor
Mont.	22 Cäcilia	Der C	○ in 4, 12 m. A.	50 10	Justus
Dienst	23 Clemens	geht	○, 33 m. M. ten	48 11	Martinus
Mittwo	24 Salesius	unter.	C Erdferne sich	46 12	Louisa
Donst	25 Albrina	6 30	♀ beym C bald	44 13	Vibrath
Freyt.	26 Conrad	7 17	♂ beym C mehr	42 14	Friedrich
Samst	27 Jeremias	8 8	♀ beym C Schnee	40 15	Leopold
<hr/>					
Sonnt	48. Zeichen im himmel, Luc. 21.		Sonnens Aufgang 7, 41 m.	Unterg. 4, 19 m.	
	28 Adrent	9 6	△ 4 ♀	8 38 16	Othmar
Mont.	29 Agricola	10 9	* ♀	36 17	Berthold
Dienst	30 Andreas	II 15	♂ ♂	34 18	Eugen

Erste Viertel den 1 hat neblig Wetter. Vollmond den 8 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 15 hat Wind und Schnee. Neumond den 23 hat Sonnenschein.

November, Wintermonat hat 30 Tage.

Der Schütz.



Dannert's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

März, 1802.

11. Der Senat erlässt eine Proklamation gegen die Gerüchte von einer bevorstehenden Theilung der Schweiz.
21. General Turreau setzt den grössten Theil der in Bern gewesenen Walliser-Deputirten zu Stritten unter Militär-Aussicht.
25. Turreau belegt die Gemeinden des Wallis welche die von ihm an die Stelle der helvetischen Behörden eingesetzten Autoritäten nicht anerkennen wollen, mit einer außerordentlichen Kontribution von 52.350 franz. Livres.
31. Der französische Gesandte widerspricht in einer den öffentlichen Blättern eingerückten Erklärung der Behauptung, als ob der am 27. Febr. dekretirte Verfassungs-Entwurf aus Frankreich gekommen sey; er fügt hinzu: die franz. Regierung habe der helvetischen ihre Meinung darüber noch gar nicht bekannt gemacht.

Die Fortsetzung künftiges Jahr.

Aarau, 2 mitw.
Altstorf, donst. nach aller Heil.
Appenzell, mitw. nach Mart.
Arbon, mont. nach Martini.
Baden, 16.
Berner dienst nach Mart.
Biberach mitw. nach Mart.
Bischofszell, donst. nach Mart.
Bremgarten, mont. nach aller Heil.
Burgdorf, donst. vor Mart.
Chur, 22. — Clav. 20.
Diessenhofen, mont. nach Othm.
Eglisau, donst. nach Cath.
Einsiedlen, mont. vor Mart.
Elgg, mitw. nach Mart.
Flawyl, donst. nach aller Heil.
Gersau, 11. — Grusch, 20.
Glarus, 12 und 22.
Gersau, freyt. nach Othm.
Hohentrins, letzten dienst. a. C.
Horgen, donst. nach Mart.
Ilanz, 1 dienst. a. C.
Kaysersfahl, 11. — Konstanz, 26.
Küblis, 1 freyt. a. C.
Lachen, dienst. vor Mart.
Langenargen, 28.
Langwies, dienst. nach all. H. a. C.
Lautrach, 2.
Lindau, freyt. nach aller Heil.
Mellingen, 26. — Milden, 22.
Morsee und Murten, 3 mitw.
Oetikon, 16.
Peterlingen, donst. vor Mart.
Ravensburg, 11.
Reuti, (Bregenz) dienst. n. Mart.
Abeinaga, mont. nach aller Heil.
Abeinfelden, mitw. nach Mart.
Richtenschwil, dienst. nach Mart.
Borsbach, donst. nach aller Heil.
Sargans, donst. vor Martini und
donst. vor Cath.
Schaffhausen, dienst. nach Mart.
Schiers, 23. — Schwyz, 12.
Seewies und Seckingen, 30.
Steckborn, donst. nach Mart.
St. Johann, donst. nach Cath.

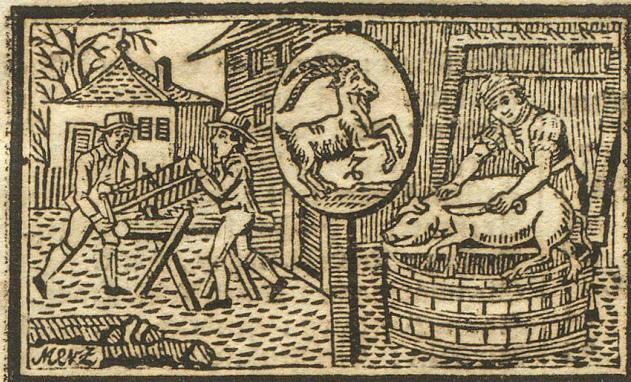
XII. Monat	Neuer Christmonat	Lauf.	Sternscheine und Witterung.	Tags. Wetter.	Alter Winter.
Mittw.	1 Longinus	U. M.	3, 40 m. M. öfiers	8 3: 19 Elisabeth	
Donst.	2 Xaverius	0 20	□ 4 ♂ noch	8 30 20 Kolumban	
Freyt.	3 Lucius	1 30	□ ♂ ♀ ○	8 28 21 Mar. Opfer	
Samst.	4 Barbara	2 45	△ 4 schein,	8 26 22 Amos	
49. Johannes im Gefängnis. Math. 12. Sonnen Aufgang 7, 46 m. Unterg. 4, 14 m.					
Sonnt.	5 2 Ablaef	4 3	* ♀ ♀ über-	8 25 23 Clemens	
Mont.	6 Nikolaus	Derl	Erdnähe haupt	8 24 24 Salehius	
Dienst.	7 Enoch	geht	9, 3 m. A. aber	8 23 25 Cathrina	
Mittw.	8 Mar. Empf.	auf.	□ ♂ ○ unbes-	8 22 26 Conrad	
Donst.	9 Willibald	6 15	* 4 ständig	8 21 27 Jeremias	
Freyt.	10 Waltherus	7 21	△ ♀. Winters-	8 20 28 Noah	
Samst.	11 Damasius	8 32	♂ 4 ♂ weiter	8 19 29 Agricola	
50. Johannes zeugt von Christo, Joh. 1. Sonnen Aufgang 7, 52 m. Unterg. 4, 8 m.					
Sonnt.	12 3 Otrulla	1 9 43	□ ♀ mit	8 18 30 Andreas	
Andreuch des Tags um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m. Christ.					
Mont.	13 Lucia, Fost	10 55	4 beym C Nebel	8 17 1 Longinus	
Dienst.	14 Niklaus	11 59	4, 30 m. A. und	8 16 2 Xaver	
Mittw.	15 Fronfasten	12. M.	△ h 4 ○	8 15 3 Lucius	
Donst.	16 Adelheit	1 2	△ ♀ schein,	8 14 4 Barbara	
Freyt.	17 Lazarus	2 6	* h bis-	8 14 5 Cordula	
Samst.	18 Wunibald	3 10	□ 4 ♀ wellen	8 13 6 Nicolaus	
51. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen Aufgang 7, 53 m. Unterg. 4, 7 m.					
Sonnt.	19 4 Nemesiuss	4 11	△ ♂ ziem-	8 13 7 Ambrosius	
Mont.	20 Achillus	5 12	* h ♂ lich	8 12 8 Mar. Empf.	
Dienst.	21 Thomas	Derl	Kürzst. Tag. C Erd.	8 12 9 Dionys	
Mittw.	22 Florinus	geht	7, 52 m. A. ○ in 2	8 12 10 Walther	
Donst.	23 Dagobert	unter.	Winters. Anfang.	8 13 11 Damas	
Freyt.	24 Adam, Ev.	5 49	h beym C kalt	8 13 12 Tabitha	
Samst.	25 Christag	6 44	♂ ♀ mit	8 14 13 Lucia	
52. Geburt Christi, Luc. 2. Sonnen Aufgang 7, 52 m. Unterg. 4, 8 m.					
Sonnt.	26 Stephanus	7 44	* ♀ Wind	8 14 14 Nakasius	
Mont.	27 Joh. Ev.	8 48	♀ beym C und	8 15 15 Abraham	
Dienst.	28 Kindleintag	9 53	* ♀ ♀ Schnee-	8 15 16 Adelheit	
Mittw.	29 Jonabthan	11 5	♂ ♂ gestöber	8 16 17 Fronfasten	
Donst.	30 David	U. M.	4, 47 m. A. ab-	8 17 18 Wunibald	
Freyt.	31 Sylvester	0 15	□ ♂ ♀ wechselnd	8 18 19 Nemesiuss	

Erste Viertel den 1 hat Sonnenschein.
Letzte Viertel den 14 hat schön Wetter.

Vollmond den 7 ist veränderlich.
Neumond den 22 hat Wind und Schnee.

December, Christmonat hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Utzliche Interesse- oder Zins-Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupt-Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.		für eine Woche.		
Gulden.	fl.	fr.	fl.	fr.	hl.	fr.	hl.
1000	50	-	4	10	-	57	6
900	45	-	3	45	-	51	7
800	40	-	3	20	-	46	1
700	35	-	2	55	-	40	3
600	30	-	2	30	-	34	5
500	25	-	2	5	-	28	7
400	20	-	1	40	-	23	1
300	15	-	1	15	-	17	2
200	10	-	-	50	-	11	4
100	5	-	-	25	-	5	6
90	4	30	-	22	4	5	2
80	4	-	-	20	-	4	5
70	3	30	-	17	4	4	-
60	3	-	-	15	-	3	4
50	2	30	-	12	4	2	7
40	2	-	-	10	-	2	2
30	1	30	-	7	4	1	6
20	1	-	-	5	-	1	1
10	-	30	-	2	4	-	5
9	-	27	-	2	2	-	4
8	-	24	-	2	-	-	4
7	-	21	-	1	6	-	3
6	-	18	-	1	4	-	3
5	-	15	-	1	2	-	2

Sursee, mont. nach aller Heil.
 Teufen, letzten mont.
 Untersee, den 1 und letzten mitw.
 Vivils, letzten dienst.
 Weggis, 11.
 Weinfelden, mitw. vor Mart.
 Wildhaus, dienst. vor Mart.
 Winterthur, donst. vor Mart.
 Wyl, dienst nach Othm.
 Zofingen, 16.

Christmonat.

Altstorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.
 Altstätten, donst. nach Nikol.
 Appenzell, mitw. nach Nikol.
 Arau, 3 mitw.
 Bogen, 1. — Bregenz, 3.
 Bremgarten, mont. vor Tross.
 Brugg, dienst. nach Nikol.
 Chur, 12. — Davos, 9.
 Ermatingen, 1.
 Feldkirch und Flums, 21.
 Frauenfeld, mont. nach Nikol.
 Gais, dienst. vor Weyn.
 Gohau, 1 mont.
 Glarus, 11. — Ilanz, 10.
 Kaiserstuhl, 6 und 21.
 Küblis, 1 freyt. a. C.
 Läden, dienst. vor Nikol.
 Langnau, 2 mitw.
 Luzern, 21. — Milden, 27.
 Peterlingen, 21.
 Ragaz, 1 mont. Viehm.
 Rapperschwyl, mitw. vor Thom.
 Schiers, 21, a. C. — Schwyz, 4.
 Sidwald, donst. nach Nikol.
 Strassburg, 26. — Sursee, 6.
 Teufen, mont. vor Weyn.
 Thun, mitw. vor Thom.
 Thusis, 26. — Vilmergen, 2.
 Ueberlingen, mitw. nach M. Empf.
 Willishau, dienst. vor Thom.
 Winterthur, donst. vor Thom.
 Zug, dienst. vor Nikol.